



Ausgabe 7/2018

Newsletter des LEA Hamburg

September 2018

>>> **Informationsblatt rund um die Kindertagesbetreuung** <<<
>>> **in Kitas und GBS Standorte** <<<

Liebe LEA-Interessierte,

Die Sommerferien sind zu Ende, der Alltag in den Familien, in Kitas und GBS ist wieder eingeleitet.
In der siebten Ausgabe unseres Newsletters in 2018 informieren wir Sie u. a. über:

- Elternvertreter*innen in Kita und GBS / Thema LEA Sitzung 22. August 2018
- Anregung: Das Kita Gutscheine-System vereinfachen
- Einladung zum Elterntag mit Kinderfest am 22. September 2018 in Kiel

sowie zum Hamburger Familientag, zu den GBS/GTS-Standortbesuchen, die im September starten,
zu aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ausschreibungen / Wettbewerben und zu den BEA Sitzungen.

Ihr LEA Team

Elternvertreter*innen – Wahlen in Kita und GBS

Der normale Alltag ist mittlerweile eingeleitet: Die Sommerferien sind vorbei, die Kinder sind ins neue Kita- bzw. Schuljahr gestartet. Der richtige Zeitpunkt somit auch für Eltern für ihr Engagement in Kita und Schule. Denn eins ist klar: **Nur gemeinsam lässt sich das Bestmögliche erzielen.**
Und dazu sind alle Beteiligten aufgefordert.

Von Anfang September bis Mitte Oktober werden in den Einrichtungen (Kita und GBS) die Elternabende stattfinden und mit diesen die Wahlen der Elternvertreter*innen.

Elternvertreter*innen und der Elternausschuss / Elternbeirat (die Bezeichnungen vor Ort sind unterschiedlich) vertreten die Interessen der Kinder und Eltern bzw. der Sorgeberechtigten gegenüber der Einrichtung und deren Träger. Sie sind das Bindeglied.

Sie sind zu informieren und anzuhören, bevor wesentliche Entscheidungen getroffen werden.

Aus den Reihen des Elternausschusses in Kita und GBS werden dann im nächsten Schritt bis Ende Oktober die Vertreter für die Bezirkselektoren (BEAs) gewählt und entsandt. Der Kreis schließt sich im November mit den Wahlen der LEA Delegierten aus dem Kreis der BEA Delegierten eines Bezirkes.

Uns erreichen immer wieder Mails von Eltern und Elternvertreter*innen, aber auch von den Fachkräften und Leitungen der Einrichtungen, mit Fragen zu den Elternvertreterwahlen, zum Ablauf usw.

Diese beantworten wir gern. Aus diesem Grund haben wir uns auf der LEA Sitzung am 22. August damit beschäftigt. Sie finden das [Protokoll der Sitzung](#), sowie alle vorherigen auf unserer Homepage unter: [Protokolle](#)

Hier schon mal eine erste Aufstellung



Fragen

Antworten

Wann wird gewählt?	Jedes Jahr aufs Neue - zwischen 01.09. und 15.10. eines Jahres (geregelt ist dies im Hamburger Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG) im §24,3 Mitwirkungsrechte von Eltern)
Wer wählt die Elternvertreter*innen?	Die Sorgeberechtigten (i. d. Regel die Eltern) einer Gruppe
Wieviel Elternvertreter*innen werden gewählt?	Pro Gruppe bzw. für jeweils bis zu 25 Kinder gilt: eine Elternvertretung und mindestens eine Stellvertretung. Beispiel: bei drei Gruppen á 20 Kinder in einer Kita = jeweils pro Gruppe 1 Elternvertreter*in und mindestens eine Stellvertretung
Wie ist die Stimmenvergabe?	Die Eltern vertreten die Interessen der Kinder Damit alle Kinder gleichermaßen vertreten werden, sollte es pro Kind gleich viele Stimmen geben: Also entweder genau 1 Stimme pro Kind (egal wie viele Eltern / Sorgeberechtigte anwesend sind), oder 2 Stimmen pro Kind (dies könnte nicht nur bei getrennt lebenden Sorgeberechtigten unterschiedliche Stimmenvergaben ermöglichen).
Keine Schlechterstellung gegenüber Schule – siehe u. a. Hamburger Schulgesetz § 69 Absatz 2	Im KiBeG ist dazu nichts geregelt. Hier hilft ein Blick über den Tellerrand: „Die Eltern haben für jedes ihrer Kinder zwei Stimmen. Dies gilt auch, wenn nur ein Elternteil anwesend ist. Die Stimmen können getrennt abgegeben werden.
Wie viele Stimmen bei Geschwisterkinder in einer Gruppe?	Pro Kind gleiche Stimmenzahl, bei zwei Kindern somit doppelte Anzahl usw.
Was ist, wenn ich am Elternabend verhindert bin, ich mich aber als Elternvertreter*in zur Wahl stellen möchte?	Wahl auch in Abwesenheit möglich. Dazu sollte aber wenigstens eine schriftliche Interessenbekundung vorliegen, und möglichst auch gleich die Erklärung im Fall der Wahl diese auch anzunehmen.
Wie oft kann gewählt werden? (z. B. Elternvertreter*in tritt zurück, kein Stellvertreter*in	Im Gesetz steht, dass die Elternvertreter für ein Jahr gewählt werden. Falls es erforderlich wird, kann aber auch während des Jahres nachgewählt werden.

Unsere Aufstellung deckt sicherlich nicht alle Fragen ab. Daher scheuen Sie sich nicht, sich bei uns zu melden, wenn Sie eine Frage haben, die noch nicht beantwortet wurde.

Eine gute Möglichkeit sich weiter zu informieren ist auch ein Besuch der anstehenden BEA oder LEA Sitzungen. Die Termine finden Sie auf der letzten Seite dieses Newsletter bzw. auf unserer Homepage unter [Termine](#).

Vereinfachung bei der Beantragung von Kita Gutscheinen gefordert

Die LINKEN fordern mit dem Antrag [21/13433](#) eine Vereinfachung der Kita-Gutscheine.

Herangezogen wird dabei die Handhabung nach dem Berliner Modell. Dies bedeutet, dass die Eltern die Kita-Gutscheine nur einmal für Krippen- und einmal für Elementar-Kinder beantragen.

In HH ist es zurzeit so, dass Eltern beim zuständigen Jugendamt einen Kita-Gutschein beantragen. Dabei wird der Elternbeitrag festgelegt, der über die fünfständige Beitragsfreiheit mit Mittagessen hinaus benötigt wird. Der Elternbeitrag wird gestaffelt nach Einkommen und unter Berücksichtigung der Geschwisterkinder ermittelt.

In der Kita selbst können noch zusätzliche Kosten (wie z. B. das Frühstück und der Zukauf von Leistungen) den Elternbeitrag erhöhen. Der Gutschein ist in der Regel ein Jahr gültig und muss dann neu beantragt werden. Ergeben sich aber Änderungen beim Einkommen auch öfters. Immer dann, wenn sich die Einkommensverhältnisse über 15 % verändern, wie in der [Fachanweisung Kindertagesbetreuung](#) unter Punkt 7.1.4 beschrieben.

Jahr für Jahr kommt es dabei zu Problemen. So vergessen Eltern aus den verschiedensten Gründen die rechtzeitige Beantragung der Weiterbewilligung. Die Sozialbehörde stellt dann den Beitrag der Stadt



gegenüber der Kita ein. Dies führt dazu, dass Eltern dann den kompletten Betrag – inklusive des Anteils der Stadt, der bis zu 90% betragen kann – gegenüber der Einrichtung bezahlen müssen. Die Forderungen gegenüber den Eltern müssen die Kitas ausstellen und nachvollverfolgen. Dies führt oft zu Spannungen und belastet die Beziehung zwischen Kita und Eltern.

Im Vorfeld der DS 21/13433 war die [DS 21/12928](#) zur Beantragung von Kita GS gestellt worden, mit der angefragt wurde, wie hoch die Forderungen sind. In etlichen Einrichtungen verschiedener Träger sind dies um die 20.000 € pro Jahr, im Extremfall in einer Einrichtung bis zu 165.000 €. Dies stellt für die Eltern und die Kita-Anbieter nicht nur ein finanzielles Problem dar. Auch das Miteinander wird durch die Beauftragung von Inkassofirmen nicht unbedingt gefördert.

Und für alle Beteiligten (Eltern, Kita, Jugendamt, Behörde) handelt es sich um einen hohen administrativen Aufwand. Dieser soll mit den Antrag [21/13433](#) zur Vereinfachung der Handhabung des Kita-Gutscheinsystems reduziert werden.

Es wurde der Vorschlag aufgebracht, das Verfahren zu vereinfachen und gemäß Berliner Modell die Kita-Gutscheine für eine längere Laufzeit auszustellen. In Berlin stellen die Eltern einmal für die Krippenkinder und dann wieder beim Übergang in den Elementarbereich einen Antrag.

Der Senat wird jetzt aufgefordert mit den Trägern und Verbänden über ein vereinfachtes Antrags- und Wiederbewilligungsverfahren zu verhandeln, sich mit dem Berliner Modell zu befassen, die Beitragsrückstände zu erlassen und bis Ende Oktober der HH Bürgerschaft Bericht zu erstatten.

→ **Seitens LEA lässt sich klar sagen:**

Alles was den Zugang für Eltern zur Kita erleichtert, und die Formalien vereinfacht, ist auf jeden Fall überlegenswert und zu befürworten!

- Das Hamburg Journal hat in seiner Ausgabe am Samstag, 11. August darüber berichtet. Zu Wort kam auch LEA Vorstands-Mitglied Michael Thierbach. Den Beitrag „Wie sinnvoll ist das Kita Gutschein-System?“ finden Sie [hier](#)



Einladung zum Elterntag mit Kinderfest am 22. September in Kiel –

Für alle Interessierten offen!

Am Samstag, 22. September, findet der erste Bundes-Eltern-Kongress statt.

Die Einladung richtet sich deutschlandweit **an alle Interessierte** - Eltern, Erzieher*innen, Politiker*innen, u. s. w.

Der Kongress wird von den Kollegen*innen aus Schleswig-Holstein und der die Bundeselternvertretung der Eltern von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (BEVKI) organisiert.

Das Motto: **Frühkindliche Bildung – Mehrwert für Gesellschaft und Eltern**

Um welche Themen soll es gehen?

- Was macht mein Kind den ganzen Tag in der KiTa?



- Wo stehen wir 5 Jahre nach dem Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz?
- Welche Möglichkeiten gibt es, Familie und Arbeiten besser unter einen Hut zu bringen?
- KiTa-Mittagessen – wie kann es schmecken?
- Wie funktioniert Elternbeteiligung in der KiTa?
- Mein Kind bestimmt in der KiTa mit – wie geht das?

Es wird Vorträge, Workshops, ein World Café, einen Markt der Begegnungen mit Informationsständen und Gelegenheiten zum Austausch geben. Dabei sind u. a.

Für das Grußwort haben Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey und Dr. Heiner Garg, Sozialminister Schleswig-Holstein zugesagt.

Vorträge u. a. zu den Themen:

- Kindergarten – Rechtsansprüche zwischen Anspruch und Wirklichkeit / Dr. Ilse Wehrmann,
- Digitalisierung und Möglichkeiten für flexibleres Arbeiten sowie die Anforderungen an eine familienfreundliche Unternehmenskultur / Unternehmensberatung Roland Berger
- KiTa – Verpflegung heute: Essen lernen, Essen genießen, mit dem Essen wachsen / Dr. Petra Schulze-Lohmann, Deutsche Gesellschaft für Ernährung

Workshops u. a.:

- Gesundheit, Prävention und Sicherheit in der Kita
- Mein Recht wird Wirklichkeit – Einfach klagen
- Was hat Partizipation mit Bildung zu tun? Was und wie lernen Kinder, wenn wir sie beteiligen?
- WorldCafe – moderierter Elternaustausch mit Ergebnissicherung
- So einfach ist es sich für die Kita zu engagieren

Parallel zu den Angeboten für die Erwachsenen gibt es eine **Kinderbetreuung**, Aktionen für Kinder z. B. eine Zaubershow, und Spielecken in den Vortragsräumen.

So soll jeden die Möglichkeit gegeben werden, an der Veranstaltung teilzunehmen, zuzuhören, mitzureden und mitzugestalten.

Die Veranstaltung (inklusive Mittagessen und Getränke) ist **kostenlos**. Kinderbetreuung ist möglich, ein Kinderfest wird angeboten. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Anmeldung unter <http://www.kita-eltern-sh.de/teilnahmeformular/#c950>

Ort der Veranstaltung: Stadtwerke Kiel AG, Uhlenkrog 32, 24113 Kiel

Info zur Anreise finden sich hier: [Anfahrtskizze](#)

Den Einladungsflyer finden Sie auf unserer Homepage unter dem [Termineintrag](#).

Weitere Info zur Veranstaltung und allgemein zur BEVKI unter: <https://www.bevki.de/>

Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS/Schule. Diese leiten wir z. T. über unsere E-Mail-Verteiler (Hamburg weit oder je Bezirk). Sie finden diese in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer [Homepage](#).



„Familien im Blick“ - LEA Hamburg beim 15. Hamburger Familientag

Am Samstag, 25. August fand bereits zum 15. Mal der Hamburger Familientag statt.

Gut 17.000 Besucher – 2.000 mehr als im letzten Jahr – nutzten das Angebot und kamen vorbei. Der LEA war – wie in den letzten Jahren üblich – mit einem Info-Stand und einer Kinderaktion vor Ort dabei.

Neben rund 80 Organisationen und Einrichtungen für Familien waren auch wir wieder mit einem Stand auf der Informationsbörse in der Handelskammer vertreten. Ein kleines Team von LEA Mitgliedern und LEA Interessierten stand für Informationen bereit und stellte sich den Fragen der Besucher.

Wie auch in den vergangenen Jahren ergaben sich viele gute Gespräche, Kontakte wurden und werden gepflegt bzw. ergeben sich neu, wir konnten Hilfestellungen geben und waren einfach präsent.



Bei den Kindern besonders beliebt war unsere Bastelaktion. Wie auch im letzten Jahr lagen Blanko-Bierdeckel bereit um daraus Orden oder auch ein "Wie geht es mir Drehrad" zu basteln. Beim Drehrad wurde auf den oberen eingeschnittenen Deckel Augen und Nase gemalt und auf den darunter befestigten Deckel verschiedene Münder.

Je nach Drehen zeigt sich dann ein lachender, grimmiger, trauriger oder wütender Mund.

Eine andere Variante zeigte verschiedene Tiermäuler. Dank einer großen Auswahl an Buntstiften, Wachsmalkreiden, Filzstiften und Stempel war der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Und im Anschluss gab es auch noch ein kleines Geschenk für die Kinder.



Übrigens: Die Bastelidee mit dem "Wie geht es mir Drehrad" wurde von Lotta aus ihrer Kita mit nach Hause gebracht. Zusammen mit Mama und Papa wurde zu Hause dann einiges vorbereitet, damit die Kinder am Stand dann gleich loslegen konnten.



.lichen Dank Lotta für die tolle Idee und an A L L E, die zum Gelingen beigetragen haben!!!

Weitere Info finden Sie unter: [Aktuelles](#) und <https://www.hamburg.de/familientag/>

GBS / GTS Standortbesuche im neuen Schuljahr 2018/19

Im gerade gestarteten Schuljahr 2018/19 stehen wieder Standortbesuche an den GBS- und GTS-Schulen an. Seit der letzten Runde sind einige Jahre vergangen. Man darf also gespannt sein, welche Entwicklungen sich an den einzelnen Standorten ergeben haben.

Im August wurden die Schulen von der BSB angeschrieben. Ihnen wurde mitgeteilt, worum es bei der dritten Besuchsreihe geht: Die bisherige Entwicklung der Schulen im Ganzttag gemeinsam mit allen Beteiligten in den Blick nehmen, das Erreichte zu würdigen und weitere Entwicklungsbedarfe des jeweiligen Standortes zu thematisieren.



Zur Vorbereitung des Besuches wurde u. a. eine Agenda für den Ablauf des Gespräches, Leitfragen und ein Dokumentationsbogen für die „Wesentlichen Ergebnisse“ ausgehändigt.

Diese Unterlagen sollen allen Beteiligten z. V. gestellt werden – also auch den Elternvertretungen und den/der Ganztagskoordinator*in.

In diesem Jahr im Fokus der Begehungen, die zwischen September 2018 und Januar 2019 stattfinden:

- Aktuelle Raumkonzepte für den Ganztag
- Schulaufgaben / Lernzeiten
- Teilhabe / Inklusion

Als Querschnittsthema wird die Partizipation von Kindern eine Rolle spielen.

Am Ende des Besuches wird dokumentiert, was positiv hervorzuheben ist, wo Entwicklungsbedarf besteht und wo die nächsten Schwerpunkte der gemeinsamen Weiterentwicklung gesehen werden.

Hinweis an dieser Stelle: Eltern werden bei den Befragungen eingebunden!

Die Entscheidungen darüber, wer teilnimmt werden vor Ort geklärt – meistens in Abstimmung zwischen Schul- und GBS-Leitung und den Elternvertreter-Gremien (Elternrat Schule und Elternausschuss GBS)

Den Sachbericht der letzten Begehungen finden Sie unter www.hamburg.de auf den Seiten „[Info für Eltern](#)“ unter: [Sachbericht GBS- und GTS Begehungen 2015](#)

Aktuelle Ausschreibungen / Wettbewerbe

Wir fassen hier eine aktuelle Auswahl von Ausschreibungen / Wettbewerben zusammen, für die sich Kitas und Schulen bewerben können. Diese Liste ist sicherlich nicht vollständig.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie uns über weitere interessante Ausschreibungen / Wettbewerbe informieren, die auch für andere Einrichtungen von Interesse sein könnten und wir diese dank Ihrer Unterstützung dann auch weiterleiten könnten.

Geben Sie uns doch bitte auch Rückmeldung dazu, wie diese Ausschreibungen bei Ihnen aufgenommen werden: Stoßen Sie auf Interesse? Stehen Sie Ihnen eher skeptisch gegenüber?

Wir würden uns auch freuen, wenn Sie uns auch hierzu an Ihren Gedanken, an Ihrer Haltung dazu / dagegen teilhaben lassen und würden diese Rückmeldungen aufnehmen und ggfs. auf den Sitzungen bzw. im nächsten Newsletter thematisieren. Vielen Dank im Voraus!

Chronologisch nach Einsendeschluss:

➔ **Yagmur Erinnerungspreis „Zivilcourage im Kinderschutz“**

Die Yagmur Gedächtnisstiftung schreibt diesen Preis zum 3. Mal aus. Er ist mit einem Preisgeld von 2.000 € versehen. Preisverleihung am 18. Dezember im Hamburger Rathaus.

➔ Bewerbung **bis 30. September 2018** möglich

➔ Weitere Info (z. B. Ausschreibungsregeln) unter: <http://yagmur-stiftung.hamburg/>

➔ **Deutscher Schulpreis 2019**

Die Preisträger werden in einem mehrstufigen Verfahren anhand von sechs Qualitätsbereichen ermittelt. Diese umfassen: Leistung, Umgang mit Vielfalt, Unterrichtsqualität, Verantwortung,



LEA

Landeselternausschuss:
Kindertagesbetreuung

Newsletter

Schulklima, Schulleben und außerschulische Partner, Schule als lernende Institution. Und unabhängig davon wie die Schule abschneidet, sie hat die Möglichkeit ein individuelles Feedback der Juroren*innen zu erhalten. Weiteres Highlight: Bis zu 20 Schulen jeder Wettbewerbsrunde werden in das Entwicklungsprogramm des Deutschen Schulpreises aufgenommen und kommen so in den Genuss über zwei Jahre durch Prozessbegleitung, Seminare und Netzwerkveranstaltungen bei der Schulentwicklung unterstützt zu werden.

- ➔ Bewerbung bis zum **15. Oktober 2018** möglich
- ➔ Weitere Info unter: www.deutscher-schulpreis.de. Für inhaltliche Fragen zur Bewerbung stehen Regionalteams z. V. www.deutscher-schulpreis.de/regionalteams.

- ➔ **Förderfond „Mehr Mut zum Ich“ des Deutschen Kinderhilfswerkes für Mädchen-Projekte**
Vereine, Einrichtungen und Initiativen können einen Antrag stellen. Mit bis zu 10.000 € werden Projekte gefördert, die sich im Rahmen von sozialer Arbeit mit Mädchen und ihren Müttern speziell dem Thema „Selbstwertgefühl von Mädchen“ widmen.

- ➔ Bewerbung **bis 31. Oktober 2018** möglich
- ➔ Alle Förderbedingungen und das Antragsformular finden sich unter <https://www.dkhw.de/mmzi> und <https://www.dkhw.de/unsere-arbeit/aktuelle-projekte/mehr-mut-zum-ich/>

- ➔ **Neuer Förderfond zur Kinder- und Jugendbeteiligung „Rechte und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen“**

Deutsches Kinderhilfswerkes und BASFI unterstützen mit diesem Förderfond Maßnahmen und Projekte, die die Beteiligung und die demokratische Mitbestimmung verbessern. Initiativen junger Menschen, Jugendverbände, Träger der freien Jugendhilfe können finanzielle Unterstützung erhalten.

- ➔ Anträge können fortlaufend eingereicht werden. Förderung wird für maximal 12 Monate gewährt, längstes jedoch bis Ende 2019
- ➔ Alle Förderbedingungen für den Länderfond Hamburg, das Antragsformular und alle erforderlichen Unterlagen finden sich unter www.dkhw.de/foerderfonds/hamburg

- ➔ **Kids kreativ 2018** / Wettbewerb vom Fraunhofer Institut

- ➔ Teilnehmen können alle Kitas aus Deutschland
- ➔ Allgemein: Bewerbung **bis 30. November 2018** möglich
- ➔ Alle Informationen zum Wettbewerb bitte dem [Info-Flyer](#) entnehmen.
- ➔ Weitere Info (z. B. Ausschreibungsregeln) unter: <https://www.fraunhofer.de/de/jobs-und-karriere/schueler/Nachwuchsprogramme/kleine-forscher/kids-kreativ.html>

Kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Kommen Sie zur nächsten LEA oder BEA Sitzung!

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig. In der Regel sind die Sitzungen öffentlich –



Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Auch die BEAs behandeln in ihren Sitzungen wechselnde Themen/ Schwerpunkte. Wer was auf der Agenda hat, erfahren Sie über die jeweilige Homepage und über die Einladung. Fragen Sie einfach bei Ihrem/Ihrer zuständigen BEA Delegierten nach!

Die nächste **LEA Sitzung** findet am Donnerstag, **27. September, 19 Uhr in der Hamburger Straße 41 im 3. Stock im Raum M** statt – voraussichtliches Thema: Elternbeiträge

Anliegend die Termine der nächsten BEA Sitzungen (alphabetisch nach BEA):

- **BEA Altona** und **Eimsbüttel** gemeinsame Sitzung am Dienstag, 25. September 2018; 19:30 im HH-Haus Eimsbüttel, Raum 14, Doormannsweg 12, 20259 Hamburg
- **BEA Bergedorf** und **BEA Mitte**, gemeinsame Sitzung am Montag, 3. September 2018; 19:30, Kita St. Paulus, Öjendorfer Weg 4, 22111 HH, Thema: Neuwahlen der Elternvertretung –
- **BEA Harburg** am Montag, 10. Sept. 2018; 19:00 - SDZ Harburg, 4. Stock, Rathausforum 1, 21073 Hamburg / Thema: Nach der Wahl ist vor der Wahl (Wahl Elternvertretung Kita/GBS)
- **BEA Nord** am Mittwoch, 26. September 2018; 19:00 in der Evangelischen Kita Matthäus, Poßmoorweg 48, 22301 Hamburg
- **BEA Wandsbek** am Dienstag, 18. September 2018; 19:00 in DRK Kita Lummerlang, Traberweg 9, 22159 Hamburg / Thema: Berichte aus den Kitas und Gremien mit BEA Vertretung

ALLE Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten Veranstaltungen finden sich (soweit vorhanden) auf der LEA Homepage unter Termine. Protokolle der Sitzungen werden auf der jeweiligen BEA-Homepage hinterlegt. Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

Weitere interessante Themen erfahren Sie über die BEAs.

Viele Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter Aktuelles, Informationen, GBS, ... Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten und terminlich zusammengefasst unter: [LEA / BEA -und weitere - Termine](#)

LEA Newsletter

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Wie sie sich für diese registrieren können, lesen Sie bitte nach unter: [LEA Newsletter](#)

Impressum: LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg Grimm 14, 20457 Hamburg Tel. / Fax: (03212) 116650 E-Mail: info@lea-hamburg.de / https://www.lea-hamburg.de Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock	Für Lob und Anregungen sind wir dankbar. Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, so wenden Sie sich bitte an info@lea-hamburg.de Ihr LEA Team
---	--